

Stuttgart, 04.05.2007

**Umgestaltung und Kanalsanierung
Rohrackerstraße in Stuttgart-Hedelfingen
- Bau- und Vergabebeschluss -**

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Betriebsausschuss Stadtentwässerung	Vorberatung	nicht öffentlich	22.05.2007
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	24.05.2007

Beschlußantrag:

1. Baubeschluss

Der Umgestaltung der Rohrackerstraße, der Sanierung des Kanals sowie der Erneuerung der Fugen auf der Dürrbachverrohrung zwischen Hedelfinger Platz und Dürrbachplatz in Stuttgart-Hedelfingen nach den Plänen des Tiefbauamtes vom 24.11.2006 bzw. 08.12.2006 und der Kostenermittlung des Tiefbauamtes vom 17.04.2007 mit einem Aufwand von 2.500.000 € wird zugestimmt.

2. Vergabe der Straßen-, Fugen- und Kanalbauarbeiten

2.1 Der Vergabe der Straßen-, Fugen- und Kanalbauarbeiten an die Firma N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht), 73344 Grubingen auf der Grundlage des Angebots vom 27.03.2007 mit einer errechneten Auftragssumme von 1.856.116,78 € wird zugestimmt.

2.2 Für Unvorhergesehenes werden ca. 5 % der Auftragssumme zur Verfügung gestellt, so dass insgesamt 1.950.000 € bereitgestellt sind.

3. Der Vergabe von Ingenieurleistungen für die Signalprogrammerstellung sowie für die örtliche Bauleitung an die Planungsgemeinschaft N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht), 70565 Stuttgart wird zugestimmt. Nach der Honorarermittlung des Tiefbauamtes vom 17.04.2007 beträgt das Honorar 90.000 €.

4. Finanzierung

Die Investition in Höhe von 2.500.000 € wird wie folgt gedeckt:

Wirtschaftsplan 2006/2007 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung

Projekt-Nr. SES: S.03-5133.02.000 500.000 €

Die restlichen Mittel in Höhe von 1.375.000 € sind in der Finanzplanung für 2008/09 bereits berücksichtigt.

Vermögenshaushalt 2007 sowie 2008 des Tiefbauamts

Fipo 2.6650.9500.000, VKZ 0662 - Rohrackerstraße, Hedelfingen,
Instandsetzung/Rückbau-Projekt-Nr. I.06.3.13.33.014X

PS-Nr. E/66.0662.002	Jahr 2006	150.000 €
	Jahr 2007	350.000 €
		<hr/> 500.000 €

Fipo 1.6650.5140.001 - Unterhaltung von Brücken, Tunnels, Landesstraßen

Projekt-Nr. U 0741334451X

PS-Nr. U/66.02.14.665.1300.1330 Jahr 2007 125.000 €

Gesamtsumme 2.500.000 €

Begründung:

1. Baubeschluss

Im Stadtteil Hedelfingen soll die Rohrackerstraße vom Hedelfinger Platz bis zum Dürrbachplatz umgebaut werden. Der Ausschuss für Umwelt und Technik des Gemeinderats hat am 30.01.2007 (GRDrs 7/2007) dem Umgestaltungsvorhaben zugestimmt.

Der Straßenraum wird neu aufgeteilt. Auf den bisherigen Fahrbahnflächen werden zwei durchgängige Fahrstreifen, ein Radfahrstreifen und beidseitige Parkstreifen eingerichtet.

Der Bezirksbeirat Hedelfingen hat der Entwurfsplanung vom 08.12.2006 in seiner Sitzung am 19.12.2006 einmütig zugestimmt.

Die beiden vorhandenen Entwässerungskanäle DN 500 bzw. DN 600 aus den Jahren 1931 und 1962 sind in verschiedenen Bereichen schadhaft und wären in den nächsten Jahren zu ersetzen. Aus diesem Grund ist es zweckmäßig, im Zuge der Umgestaltungsarbeiten einen neuen Kanal DN 1000 zu verlegen.

Untersuchungen an der Verrohrung des Dürrbachs unterhalb der Rohrackerstraße

haben gezeigt, dass die Bauwerksfugen der Dürrbachverrohrung saniert werden müssen. Auch diese Maßnahme in der Rohrackerstraße ist hinsichtlich des Arbeits- und Kostenaufwands im Rahmen der Straßenumbauarbeiten zweckmäßigerweise zu realisieren.

Die Arbeiten zur Umgestaltung der Rohrackerstraße im Abschnitt vom Hedelfinger Platz bis zur Bushaltestelle Ährenweg kurz vor dem Dürrbachplatz sollen zusammen mit der Sanierung des Kanals und der Fugen der Dürrbachverdolung ab Juni 2007 beginnen. Das Ende der Bauarbeiten ist für den Sommer 2008 vorgesehen.

2. Vergabebeschluss

Fünf Baufirmen haben im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung vom 08.03.2007 fünf Angebote mit insgesamt 7 Nebenangeboten abgegeben. Nach Angebotseröffnung am 29.03.2007 hat die Firma N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) ohne Wertung der Nebenangebote das preisniedrigste Angebot abgegeben. Die Firma N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) schlägt im Nebenangebot 1 vor, statt einem Grabenverbau mit Kanaldielen die Kanalbaugrube mit Dielenkammerverbau durchzuführen. Das Nebenangebot 1 in Höhe von brutto 27.530 € wird angenommen. Auch für die Herstellung der Schächte schlägt die Firma N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) vor, statt einem Berliner Verbau einen Doppelgleitschienenverbau einzusetzen. Da dieses Bauverfahren durchführbar ist, wird auch das Nebenangebot 2 in Höhe von brutto 23.440 € angenommen.

Durch die Annahme beider Nebenangebote ergibt sich eine Angebotssumme brutto für die Firma N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) in Höhe von 1.856.116,78 €.

In Anlage 2 ist die Reihenfolge der übrigen Bieter dargestellt, die auch durch Berücksichtigung deren Nebenangebote nicht an das niedrigste Angebot der Firma Moll heranreichen.

Nach Wertung der Angebote und der Nebenangebote hat die Firma N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht), Grubingen das preisgünstigste Angebot abgegeben. Es wird vorgeschlagen, dieser Firma den Auftrag zu erteilen. Die Firma ist in der Lage, die Arbeiten termin- und fachgerecht auszuführen.

Die Leistungen für die Erstellung der Signalprogramme, ergänzende Planungsleistungen und die örtliche Bauüberwachung werden an die Planungsgemeinschaft N. N. (Name wurde aus Datenschutzgründen gelöscht) vergeben. Die Planungsgemeinschaft hat bereits die vorangegangenen Abschnitte geplant und ist für die Aufgabe geeignet.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Beteiligte Stellen

Der Bezirksbeirat hat in seiner Sitzung am 17.04.2007 von der Baudurchführung Kenntnis genommen.

Vorliegende Anträge/Anfragen

keine

Erledigte Anträge/Anfragen

keine

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

Zusammenstellung der Angebote (Anlage 1)